## inskription

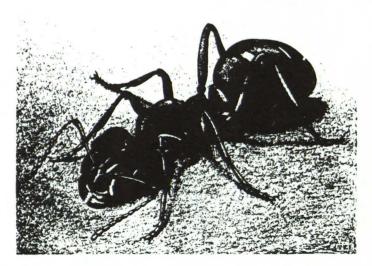
## immatri

Liebe Kollegin, Lieber Kollege!

Mir ist noch gut in Erinnerung, welche Schwierigkeiten es mir bereitet hat, den ganzen Papierkram für die Immatrikulation (Aufnahme an einer Hochschule) und für die Inskription (Anmeldung zu Lehrveran-staltungen) zusammen zu bringen.

Aus diesem Grund habe ich versucht, eine Art Checkliste aufzustellen. Ich möchte Dir raten, jeden Punkt gewissenhaft zu erledigen. Beim Fehlen auch nur eines Formulars wirst Du mit Gewißheit zurüchgewiesen und Du bist umsonst Schlange gestanden. Hier sei gleich erwähnt, daß die Erfüllung der Punkte 5 und 6 unter ■ C, falls noch nicht erledigt, einige Tage benötigen kann, aber keine Sorge, das sind die einzigen Dinge, die Du nachbringen kannst. Weiters stehen Dir für Fragen jeder Art die Inskriptionsberater der Österreichischen Hochschülerschaft (=Deine aus Student/inn/en gebildete Vertretung) zur Verfügung. Zur Inskriptionsberatung der ÖH solltest Du prizipiell gehen, man erfährt doch einige Dinge, die man noch nicht weiß.

PS: Nur keine Panik; die ordentliche Immatrikulations- und Inskriptionsfrist ist vom 22.9. bis zum 20.10., bei begründetem Versäumnis gibt es dann noch eine Nachfrist, die bis zum 18.11. reicht!



## CHECKLISTE

Beim Portier erhältst Du:

■ A Um S 40.- einen Studienführer (eine Auslage, die man tätigen sollte, da er viele Informationen enthält)

B Den entsprechenden Stundenplan der gewünschte (sollte Portier in der Rechbauerstr. 12 nicht aufliegen, dann findest Du ihn beim Portier der Neuen Kopernikusgasse

C Den grünen Evidenzbogen Dieser enthält einen Haufen Formulare:

 Immatrikulationsformular zur Einschreibung an der TU

Stammdatenblatt 3. Hochschulstatistik

4. Inskriptionsblatt zum Belegen der vorgesehenen Lehrveranstaltungen

5. Untersuchungsblatt

6. Ärtzliches Zeugnis (Röntgen)

7. Erläuterungsblatt der Universitätsdirektion zu Blatt 5 und 6

8. Studienausweis

9. die graue Studienbuchhülle

Weiters brauchst Du:

\* Erlagschein der Österreichischen Hochschülerschaft

\* Antrag auf Ausstellung eines Freifahrausweises

(Das letzte Formular benötigst Du dann, wenn Du außerhalb von Graz oder in größerer Entfernung zur TU wohnst, regelmäßig z.B. mit der Staßenbahn zur TU fahren willst. Sollten diese beiden Formulare nicht im grünen Evidenzbogen sein, so liegen sie in der Nähe kiloweise he-

■ D Selbst besorgen mußt Du:

1. Eine Stempelmarke zu 120.-

2. Zwei Paßbilder

■ E Weiters mußt Du mitbringen:

1. Reifezeugnis

2. Staatsbürgerschaftsnachweis (für Ausländer genügt ein

## kulation

wiewowas

gültiger Reisepaß)
3. Geburtsurkunde
Es werden nur Originale oder
notariell beglaubigte Kopien anerkannt. Du bekommst die drei
Dokumente nach Vorlage sofort
zurück.

Erläuterungen zu 🛮 C:

Zu 1 - 3:

In Blockschrift ausfüllen. Die Kennnummer steht für die jeweils gewählte Studienrichtung (siehe Studienführer rosa Teil, Seitenüberschrift
z.B. 600 für Architektur usw.)
Die Matrikelnummer (Matr.Nr.) ist
Deine persöhnliche Studiennummer.
Diese kannst Du noch nicht einsetzen , da sie Dir erst nach erfolgter
Immatrikulation zugewiesen wird.

Nummern der zu inskripierenden Lehrveranstaltungen: Ebenfalls im Studienführer im rosa Teil zu ersehen, z.B. Du hast Dich für das Elektrotechnikstudium entschieden:

Unter dem 1. Semester steht: 537.002 Chemie E ... 438.002 Allgemeine Elektrotechnik ..

Diese Nummern trägst Du der Reihenfolge nach ein. Wenn Du zuerst zur Inskriptionsberatung gehst, kannst Du keinen Fehler machen und weißt auch schon näher über die Lehrveranstaltungen Bescheid. Durch das Eintragen dieser Nummern hast Du die jeweiligen Lehrveranstaltungen inskripiert, das berechtigt Dich, sie zu besuchen und vor allem die jeweiligen Prüfungen abzulegen. Zu 5 und 6:

Beachte das Blatt der Universitätsdirektion (7)

Zu 8:

Paßbild und Stempelmarke einkleben Zu 9:

Mit nach Hause nehmen. Rund 14 Tage nach erfolgreicher Inskription wird Dir von der EDV-Stelle ein Immatrikulationswisch, Inskriptionswisch und vier Inskriptionsbestätigungen per Post zugeschickt. Eine Inskriptionsbestätigung brauchst Du z.B. für den Aufschub von Wehr- und Zi-

vildienst, falls Du diesen noch nicht abgeleistet hast. Diese Papiere und der ÖH-Zahlungsabschnitt kommen in die graue Hülle, das ganze nennt man dann Studienbuch und Du brauchst es z.B. bei der Anmeldung zu Prüfungen. Solltest Du nach längerer Zeit nichts erhalten (spätestensstens vor Inskriptionsende, das ist der 16.10.) so solltest Du unbedingt bei der ADV-Stelle vorsprechen (Brockmanngasse 27/2; Mo, Mi, Do, Fr: 11.00 - 12.30 Uhr, Di: 8.00 - 16.00).



Zum Erlagschein:

Einen besseren Verwendungszweck kann man für 135.- kaum finden. S 5.sind für eine minimale Haft- und Unfallversicherung auf TU-Boden bzw. für An- und Abfahrt zur TU. Der Rest geht an die Österreichische Hochschülerschaft, Deiner unermüdlich für Dich tätigen Student/inn/envertretung. Einen genaueren Schlüssel über die Verwendung dieser Gelder findest Du auf dem Erlagschein. Diesen kannst Du in der ÖH, Rechbauerstraße 12, von 8.00 bis 12.00 Uhr, aber auch bei Banken und Postämtern einzahlen. Den Abschnitt mußt Du gut aufbewahren, Du brauchst ihn für die Inskiption und er gehört dann in das Studienbuch.